



Klimamarkt Ammerland

Klimaschutz durch lokale Erzeuger*innen?

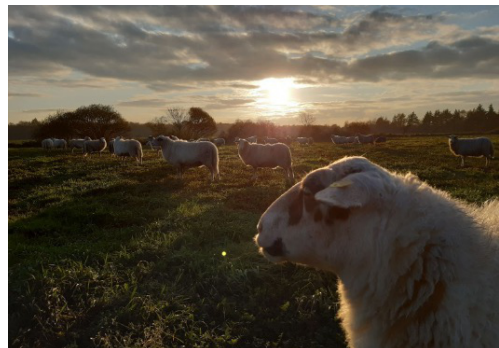
Online-Event zur lokalen Produktion und Versorgung gut besucht!

Mit dem Thema „Klimaschutz durch lokale Erzeuger*innen?“ hat der Klimamarkt am 15.4.2021 ein Online-Event veranstaltet. Damit haben wir ein neues Format gestartet, um den Austausch zwischen Bürger*innen in Bezug auf Klimathemen und die Frage: „Was kann ich selber tun?“ auch digital zu ermöglichen. Knapp 40 Personen beteiligten sich sehr aktiv an dieser Veranstaltung. Weitere Themen sind angedacht.

Vorgestellt wurden *Wild auf Fleisch* in Moorbург, der *Dorfladen Apen* des dortigen Ortsbürgervereins sowie der Verein *NadU Gesundes Gemüse e.V.* („Natürlich aus der Umgebung“) in Howiek.

Nach einer kurzen Einführung in das Thema wurden die drei klimafreundlichen Initiativen in Form von Interviews vorgestellt und berichteten von ihren bisherigen Erfahrungen.

Wild auf Fleisch Moorbург



Familie Schwengels vermarktet das Fleisch ihrer Rinder und Schafe im Direktverkauf. Die Highland-Rinder stehen in Tarbag ganzjährig auf moorigem Grünland und tragen so auch zu dessen Erhaltung bei. Die Schafe beweideten Wiesen in der Umgebung von Halsbek.

Wild auf Fleisch bietet Grillwurst aus Lammfleisch und eine Wildsalami an, die in Kooperation mit einem lokalen Metzger hergestellt wird. Das Sortiment

runden Weine und Öle ab. Mittlerweile hat *Wild auf Fleisch* auch die Erlaubnis zum stressarmen Weideschuss erhalten. Das bedeutet, dass die Rinder direkt auf der vertrauten Weide geschossen werden. Somit entfallen die für die Tiere anstrengende Lebensfahrt zum Schlachthof und die Tötung unter beklemmenden Bedingungen. Die Erfahrungen: Die Nachfrage ist da und nachdem endlich alle Genehmigungen erteilt sind, kann es richtig losgehen. Aber der Weg dorthin war ein schw

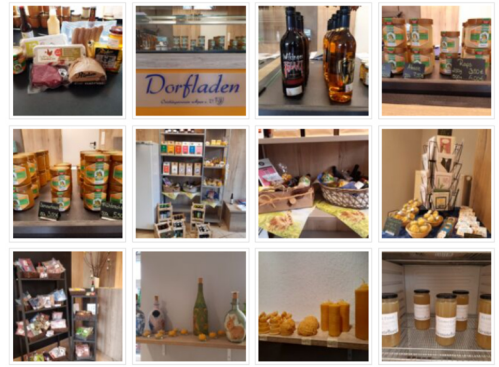


Weitere Infos: www.wild-auf-fleisch.de



Dorfladen Apen

Der *Dorfladen Apen*, getragen vom Ortsbürgerverein der Gemeinde, bietet Produkte aus der unmittelbaren Umgebung an. Zum Sortiment gehören unter anderem Eier, Kartoffeln, Fleischprodukte und Gemüse der umliegenden Landwirte, Honig der örtlichen Imker, hausgemachte Konfitüre, Bier der im Haus produzierenden Brauerei, Backwaren wie das traditionelle Fladenbrot der ehemaligen Bäckerei Lamken, in deren Gebäude im März dieses Jahres der Dorfladen eröffnet hat. Der Zuspruch ist enorm und so konnte eine zentrale Liegenschaft zu neuem Leben erweckt und den Bürger*innen ein zusätzliches Angebot an lokalen Erzeugnissen offeriert werden.



OBV APEN JETZT MIT MEHR ALS 500
MITGLIEDERN

NadU Gesundes Gemüse e.V.



NadU Gesundes Gemüse e.V. ist eine noch junge Initiative, die in Howiek gemeinschaftlich Gemüse für den Eigenbedarf produziert. Gestartet wurde das Projekt von engagierten Bürger*innen 2020, die im Februar dieses Jahres die Gründung des Vereins offiziell abschließen konnten. Mittlerweile wird auf ca. 3000 qm und in zwei großen Folientunneln vor allem Gemüse angebaut. Abgesehen vom Ziel der Selbstversorgung mit gesunden Erzeugnissen soll auf der Fläche auch mit verschiedenen Bewirtschaftungsmethoden experimentiert und Erfahrung gesammelt werden, wie im Ammerland Gemüse erfolgreich angebaut werden kann.

Weitere Infos: www.nadu-howiek.de



Die drei Initiativen produzieren und vermarkten umwelt- und klimafreundlich. Dabei sind die Produkte nicht bio-zertifiziert. Das entsprechende Siegel muss auch nicht sein, wenn Herstellung und Verkauf vielen Klima- und Umweltaspekten Rechnung tragen. Daher haben wir diese Projekte ausgesucht und vorgestellt. Wir wünschen *Wild auf Fleisch*, dem *Dorfladen Apen* und *NadU Gesundes Gemüse e.V.* weiterhin viel Erfolg – und viele Kund*innen und Nachahmer*innen!

Tipps zum klima- und umweltfreundlichen Einkauf gibt es auf der Website des Klimamarktes Ammerland und im Flyer [„Öko und fair einkaufen“](#).